

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

01

Vorbereitung Kampfmittelbegleitung

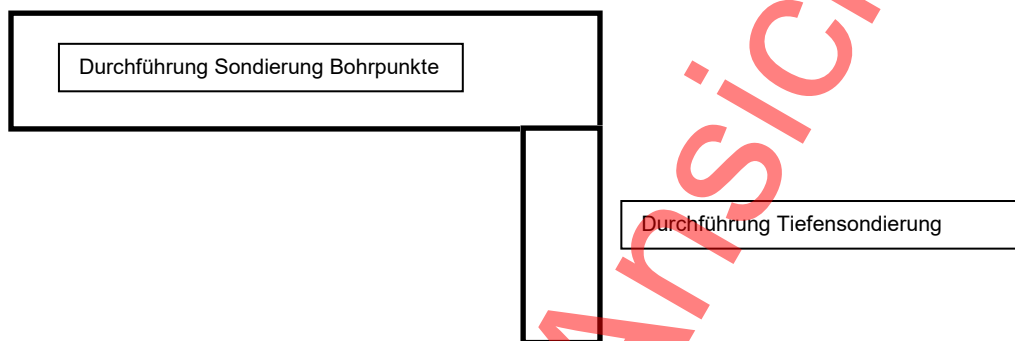
Die Leistungen sind inkl. notwendiger An- und Abfahrt (inkl. Fahrzeug und Personalkosten) in die Einheitspreise zu kalkulieren.

Die Einheitspreise sind netto anzugeben.

Bei der Sondierung der Bohrpunkte wird unterschieden nach Tiefe der Freimessung. Die Position „Durchführung Sondierung Bohrpunkte“ deckt alle oberflächennahen Schichten ab, welche mittels den durch den AN zu wählenden Verfahren abgedeckt werden können. Die Positionen „Tiefensondierung“ ist ergänzend für darüberhinausgehende Freimessungen bis zu 8m Tiefe erforderlich. Die Sondierungen finden i.d.R. in einem bereits eingerichteten und freigeräumten Baufeld statt.

Schemaskizze:

OK Gelände



01.01

Vorbereitende Arbeiten

01.01.0010

Grundlagenermittlung

- Klären der Aufgabenstellung
- Ortsbesichtigung
- Zusammenstellen und Sichten der vom AG an den AN übergebenen Unterlagen, Daten und Informationen inkl. Ergebnisse der Kampfmittel- und Baugrundvorerkundung
- Auswerten, Zusammenstellen und Bewerten dieser Unterlagen, Daten und Informationen im Hinblick auf Vollständigkeit und Aktualität
- Dokumentieren der Ergebnisse in Berichtsform

psch

.....

01.01.0020

Zuschlag Grundlagenermittlung – Erstellung Kampfmittelräumkonzept PFA 1

- Zuschlagsposition für die Vorbereitung, welche über die 01.01.0001 hinaus notwendigen Leistungen, für die Erstellung eines Kampfmittelräumkonzeptes
- Klären der zusätzlichen Aufgabenstellung und Festlegung Räumereich
- Zusätzliche notwendige Ortsbesichtigung
- Zusätzlich notwendige Zusammenstellung und Sichten der vom AG an den AN übergebenen Unterlagen, Daten und Informationen inkl. Ergebnisse der Kampfmittel- und Baugrundvorerkundung
- Planung Räummaßnahmen (nutzungsorientiert: Kampfmittelräumung mit/ohne

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Einschränkung, Schutz- und Beschränkungsmaßnahmen)
 Ermitteln der vorgegebenen Bedingungen (rechtliche, räumliche, zeitliche und
 nutzungsspezifische Zwänge), Kostenwirkungsfaktoren
 Zusammenstellung und Wertung vorhandener Unterlagen (Defizitanalyse)
 Ermittlung des Leistungsumfanges von notwendigen Vorarbeiten, ggf. Benen-
 nung vertiefende technische Erkundungen.
 Auswerten, Zusammenstellen und Bewerten dieser Unterlagen, Daten und Infor-
 mationen im Hinblick auf Vollständigkeit und Aktualität
 Dokumentieren der Ergebnisse in Berichtsform

psch

01.01.0030

Planung eines Kampfmittelräumkonzept PFA 1

Untersuchung von Lösungsmöglichkeiten hinsichtlich Wirtschaftlichkeit unter
 Beachtung des Naturschutzes und der künftigen Nutzung.
 Erarbeitung Planungskonzept einschließlich Untersuchung der in Frage kom-
 menden Räumverfahren
 Abschätzung der Kosten für die Räummaßnahmen
 Zusammenstellung der Ergebnisse in einem Räumkonzept (Auswerten,
 Zusammenstellen und Bewerten dieser Unterlagen, Daten und Informationen im
 Hinblick auf Vollständigkeit und Aktualität, Dokumentieren der Ergebnisse in
 Berichtsform)

psch

01.01 Vorbereiten Arbeiten

Zur Ansicht

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
01.02					
01.02.0010	An- und Abfahrt Kampfmittelbegleitung pro Abruf/Einsatztag für die Ausübung sämtlicher Tätigkeiten der Kampfmittelbegleitung auf der Baustelle während der Baumaßnahme werden An- und Abfahrt für alle eingesetzten externen Leistungserbringer:innen pauschal vergütet. Wartezeiten bis 3 Stunden innerhalb eines Tages sind einzukalkulieren und berechnen nicht zur erneuten Abrechnung der Position für An- und Abfahrt. Entstehen für die externen Leistungserbringer:innen innerhalb eines Tages Wartezeiten von mehr als 3 Stunden, so wird die Wartezeit ab Beginn der 4. Stunde anteilig über Regie vergütet. 1 Stück = 1 Anfahrt + 1 Abfahrt	11	St	.....	.....
01.02.0020	Durchführung Sondierung Bohrpunkte Bohrpunkte sind auf das Vorhandensein von eisenhaltigen Störkörpern (vermutete Kampfmittel) zu sondieren. Die Festlegung der Bohrpunkte erfolgt nach Abstimmung mit dem AG Hierfür sollen entsprechende geeignete Verfahren (handgeführtem Magnetometer oder Georadar) nach Maßgabe des AN zum Einsatz kommen. Die Untersuchung ist jeweils zu dokumentieren und mit der Projektplanung zu referenzieren Inkl. notwendige Geräte Bedienpersonal und Materialien An/Abfahrtszeiten werden separat über Position 01.02.0010 vergütet 1 Stück = 1 Sondierungspunkt	68	St	.....	.....
01.02.0030	Durchführung Tiefensondierung Mittels Tiefensondierungen sollen Bohrpunkte bis 8m untersucht werden. Hierfür sollen entsprechende geeignete Verfahren (z.B. Einsatz eines erschütterungsarmen Schneckenbohrverfahrens) nach Maßgabe des AN zum Einsatz kommen. Die Untersuchung ist jeweils zu dokumentieren und mit der Projektplanung zu referenzieren Entstandenes Bohrloch mit geeignetem Material (Bohrgut oder Liefermaterial) wieder bis auf Oberkante anstehendes Gelände verfüllen und verdichten Inkl. notwendige Geräte Bedienpersonal und Materialien An/Abfahrtszeiten werden separat über Position 01.02.0010 vergütet 1 Stück = 1 Sondierungspunkt	68	St	.....	.....
01.02.0040	Protokollierung/Bestätigung der Freimessung auf Basis Sondierungen Erstellung kampfmitteltechnischer Freimessungsprotokolle der Bohransatzpunkte (RKS, KB, DPH) durch Befähigungsscheininhaber nach § 20 SprengG für alle Sondierungspunkte. 1 Stück = 1 Sondierungspunkt				

Übertrag:

27.01.2025

Leistungsverzeichnis Blankett

Projekt:

Tram-Westtangente Baubegleit.

LV:

KaMiSo

01

Vorbereitung Kampfmittelbegleitung

01.02

Technische Erkundung

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

11 St

01.02.0050 Gefährdungsabschätzung auf Basis Sondierungen

Auf Verlangen des AG ist für Bereiche, welche als Verdachtsflächen eingestuft werden, ein Vorschlag zum weiteren Vorgehen durch den AN zu konzipieren und dem AG vorzulegen auf Basis der vorliegenden Grundlagen aus Positionen 01.02.0040

1 Stück = 1 Sondierungspunkt

11 St

01.02 Technische Erkundung

01 Vorbereitung Kampfmittelbegleitung

Zur Ansicht

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

02					
02.01	Dokumentation – Zwischenbericht je sondiertem Baufeld / Baugrube				
02.01.0010	Dokumentation – Zwischenbericht für jede Baugrube				
	Erstellung Zwischenbericht je Bauabschnitt / Baufeld hinsichtlich Kampfmittel auf Ergebnissen Sondierung				
	1 St. = 1 Baufeld / Baugrube				
		4	St	.....	.....
02.01.0020	Dokumentation – Abschlussbericht für jede Baugrube				
	Erstellung Abschlussberichte je Bauabschnitt / Baufeld hinsichtlich Kampfmittel auf Ergebnissen Sondierung				
	1 St. = 1 Baufeld / Baugrube				
		4	St	.....	.....
				02.01 Dokumentation	.....
				02 Dokumentation	.....

zur Ansicht

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

03

Bestimmt der AG eine aufwandsbezogene Abrechnung für geänderte oder zusätzliche Leistungen, gegebenenfalls mit Benennung eines Höchstbetrags aus einer Vorausschätzung, erhält der AN eine zusätzliche Vergütung unter Zugrundelegung der nachfolgend je Aufgabenstellung vereinbarten Stunden-, Mengen- und Verrechnungssätze.

Der AN hat den tatsächlichen Aufwand durch Tagesbelege/ Rechnungen/ Lieferscheine etc. nachzuweisen, welche die Leistung und die zugehörige Baumaßnahme genau bezeichnen. Diese Belege sind dem AG zeitnah zur Gegenzeichnung zuzuleiten.

Der AG vergütet nach Zeitaufwand abzurechnende Leistungen höchstens in Höhe der Stundensätze derjenigen Funktion, welche die betreffenden Leistungen üblicherweise ausführt. Soweit der Zeitaufwand hinreichend abschätzbar ist, hat der AN dem AG auf dessen Verlangen hin ein Pauschalhonorar anzubieten.

Dem Angebot ist eine nachvollziehbare Ermittlung des Pauschalhonorars beizufügen.

03.01

Stundenlohnarbeiten durch externe Leistungserbringer:innen sind nur auf Anordnung der SWM auszuführen. Der Verrechnungssatz für den/die jeweilige:n Leistungserbringer:in umfasst dabei sämtliche Aufwendungen wie

- Lohn- und Gehaltskosten,
- Lohn- und Gehaltsnebenkosten,
- Zuschläge,
- lohngebundene- und lohnabhängige Kosten,
- sonstige Sozialkosten,
- Gemeinkosten,
- Wagnis und Gewinn.

Fahrtzeiten zum und vom Einsatzort werden nicht gesondert vergütet. Notwendige Übergaben bei Schichtwechsel sind in die Schichtpreise einzukalkulieren.

Ferner sind die Kosten für den Einsatz von Kleingeräten/Werkzeugen bis zu einem Anschaffungswert von netto 2.000 EUR im Verrechnungslohn pro Arbeitsstunde eingerechnet (siehe hierzu auch DIN 18299 Nr. 4.1.8).

Die Verrechnungssätze sind unaufgegliedert anzubieten.

Der AN hat über Stundenlohnarbeiten arbeitstäglich Stundenlohnzettel in zweifacher Ausfertigung einzureichen. Diese müssen außer den Angaben nach §15 Nr.3 VOB/B

- das Datum,
- die Bezeichnung der Baustelle,
- den Bauabschnitt/ das Baulos
- die Namen der Leistungserbringer:innen und deren Berufs-, Lohn- oder Gehaltsgruppe,
- die genaue Bezeichnung des Ausführungsortes innerhalb der Baustelle,
- die Art der Leistung,

die geleisteten Arbeitsstunden je Leistungserbringer:in, ggf. aufgegliedert nach Mehr-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit, sowie nach im Verrechnungssatz nicht enthaltenen Erschwernissen und die Gerätekenngrößen enthalten.

Stundenlohnrechnungen müssen entsprechend den Stundenlohnzetteln aufgegliedert werden. Die Originale der Stundenlohnzettel behalten die SWM, die bescheinigten Durchschriften erhält der AN.

Zuschläge für von den SWM angeordnete oder zu vertretende Nacht-, Sonntags-, Feiertags- und Mehrarbeit (Überstunden) sind gesondert nachzuweisen und werden nur in Höhe der tariflichen Vereinbarung vergütet.

Wesentliche Änderungen am maßgeblichen Tarifvertrag während der Laufzeit

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

der Baumaßnahme sind durch den/die Bieter:in unaufgefordert anzuzeigen.

03.01.0010	Für technische Aufgaben mit folgenden Rollen/ Qualifikationen (Leitende Ingenieur:in, Projektleitung und sonstige eingesetzte Leistungserbringer:innen mit vergleichbarer Qualifikation)	20	h
------------	--	----	---	-------	-------

03.01.0020	Für technische Aufgaben mit folgenden Rollen/ Qualifikationen (Dipl.-Ing.:in und sonstige eingesetzte Leistungserbringer:innen mit vergleichbarer Qualifikation)	20	h
------------	--	----	---	-------	-------

03.01.0030	Für technische Aufgaben mit folgenden Rollen/ Qualifikationen (techn. Zeichner:in und sonstige eingesetzte Leistungserbringer:innen mit vergleichbarer Qualifikation)	20	h
------------	---	----	---	-------	-------

03.01.0040	Zuschlag für Sonn- und Feiertagsarbeit für die Tätigkeit der Fremdüberwachung auf der Baustelle in den Nachtstunden zwischen 20 Uhr und 7 Uhr inkl. Genehmigung zur Nachtarbeit Zuschlag für sämtliche externe Leistungserbringung und alle Gerätschaften	10	h
------------	--	----	---	-------	-------

03.01.0050	Zuschlag Nachtarbeit für die Tätigkeit der Fremdüberwachung auf der Baustelle an Sonntagen und Feiertagen (7 Uhr bis 20 Uhr) inkl. Genehmigung für Sonn- und Feiertagsarbeit Zuschlag für sämtliche externe Leistungserbringung und alle Gerätschaften	10	h
------------	---	----	---	-------	-------

03.01 Verrechnungssätze für externe Leistungserbringer:innen

03 Aufwandsbezogene Leistungen

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

04

04.0010 Die weiterberechneten Nebenkosten sind Teil des umsatzsteuerlichen Entgelts für eine einheitliche Leistung des AN.

Die weiterberechneten Nebenkosten sind Teil des umsatzsteuerlichen Entgelts für eine einheitliche Leistung des AN.

Sämtliche Nebenkosten im Sinne von § 14 HOAI einschließlich aller Kosten für die Bereitstellung von technischen Geräten und Ausrüstung, für EDV-Leistungen (Kosten für die Inanspruchnahme der EDV-Anlage, Kosten für CAD-Plots, usw.), Kosten für Vervielfältigungen werden pauschal mit nachfolgendem Prozentsatz v. H. des Nett Honorars nach 01 vergütet.

Der vereinbarte Prozentsatz gilt auch für geänderte oder zusätzliche Leistungen.

..... %

04 Nebenkosten

zur Ansicht

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

05

05.0010

Der AN hat Anspruch auf Ersatz der Umsatzsteuer, die auf seine Vergütung und die weiterberechneten Nebenkosten entfällt, sofern sie nicht nach § 19 Abs. 1 des Umsatzsteuergesetzes unerhoben bleibt. Dies gilt auch für etwaige Abschlagszahlungen.

Der AN hat Anspruch auf Ersatz der Umsatzsteuer, die auf seine Vergütung und die weiterberechneten Nebenkosten entfällt, sofern sie nicht nach § 19 Abs. 1 des Umsatzsteuergesetzes unerhoben bleibt. Dies gilt auch für etwaige Abschlagszahlungen.

In den Honoraren und Nebenkosten ist die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) nicht enthalten. Sie ist in der jeweils gesetzlich geltenden Höhe gesondert in der Rechnung auszuweisen.

19 %

05 Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer)

zur Ansicht

Zusammenstellung

01.01	Vorbereiten Arbeiten	.....
01.02	Technische Erkundung	.....
01	Vorbereitung Kampfmittelbegleitung	.....
02.01	Dokumentation	.....
02	Dokumentation	.....
03.01	Verrechnungssätze für externe Leistungserbringer:innen	.....
03	Aufwandsbezogene Leistungen	.....
04	Nebenkosten	.....
05	Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer)	.....
	Summe	.....
	zzgl. MwSt ..... %	.....
	Gesamtsumme	.....

Zur Ansicht

Inhaltsverzeichnis

01	Vorbereitung Kampfmittelbegleitung	1
01.01	Vorbereiten Arbeiten	1
01.02	Technische Erkundung	3
02	Dokumentation	5
02.01	Dokumentation	5
03	Aufwandsbezogene Leistungen	6
03.01	Verrechnungssätze für externe Leistungserbringer:innen	6
04	Nebenkosten	8
05	Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer)	9

Zur Ansicht